

Ressort: Vermischtes

Wetter: Regen breitet sich ostwärts aus

Offenbach, 10.05.2014, 12:00 Uhr

GDN - Seit den späten Vormittagsstunden kommt im Westen und Norden neuer Regen auf, der sich ostwärts ausbreitet. Am Abend verstärkt sich der Regen von Westen, dabei sind auch Gewitter möglich, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Im Südosten bleibt es demnach noch trocken. Die Temperatur steigt auf 14 Grad an der Nordsee und bis 21 Grad im Südwesten. Dabei weht im Süden meist schwacher, im Norden und in der Mitte mäßiger, in Böen starker Wind um West bis Südwest. In Schauer- und Gewitternähe sind Sturmböen möglich. In der Nacht zum Sonntag erreicht der schauerartig verstärkte Regen und teils gewittrige Regen auch den Südosten. Während der Regen im Westen zunächst in Schauer übergeht und später abklingt, kommt es im Norden noch zu Schauern oder kurzen Gewittern. Die Temperatur geht auf 11 bis 5 Grad zurück. Der Südwestwind weht mäßig bis frisch, vor allem im Bergland auch stark bis stürmisch. Bei Gewittern sind Sturmböen möglich.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-34342/wetter-regen-breitet-sich-ostwaerts-aus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619